Ärztliche Qualitätsgemeinschaft EN-Mitte GmbH
Ihre Ärzte vor Ort

Ziele zur Umsetzung von Barrierefreiheit im Praxisnetz

der Ärztlichen Qualitätsgemeinschaft EN-Mitte GmbH

Netzinterne Absprache:

Jede Praxis die zukünftig umzieht benötigt möglichst:

- getrennte Personaltoiletten für Männer und Frauen
- separate Patiententoiletten
- eine barrierefreie Toilette

Mögliche bauliche Veränderungen zur Verbesserung der Barrierefreiheit in den Mitgliedspraxen werden nach Durchführung dem Netzbüro mitgeteilt. Diese Informationen zum Stand der Barrierefreiheit in den Praxen werden auf der Website der ÄQEN-Mitte veröffentlicht.

Im Rahmen der Neugestaltung von Formularen und Fragebögen oder sonstigen Dokumenten innerhalb in den einzelnen Mitgliedpraxen sollen die Aspekte der „Barrierefreiheit“ berücksichtigt werden.

Ergänzung der netzinternen Absprache zum Thema Barrierefreiheit - 08.02.2020

Die Mitglieder der ÄQEN-Mitte sind sich darüber einig, dass eine architektonische Barrierefreiheit der Praxen soweit als möglich erhalten bzw. hergestellt wird.

Zusätzlich zur räumlichen Barrierefreiheit sieht die ÄQEN-Mitte einen großen Bedarf darin, auch eine informationelle Barrierefreiheit zu erreichen.

Bei der Neugestaltung von Formularen und Fragebögen und Informationen für PatientInnen soll auf klare und eindeutig formulierte Textinhalte sowie gute Lesbarkeit geachtet werden. Empfohlen wird Schriftgröße 12 und Schriftart: Arial.

Eine Auswahl wichtiger Informationen für PatientInnen (von KBV und GBA) werden im Bereich „Patienteninformationen“ auf der Website hinterlegt und können bei Bedarf von den PatientInnen abgerufen werden. Soweit vorhanden auch in mehreren Sprachen bzw. in Leichter Sprache.

Zusätzlich erhalten die PatientInnen analogen Zugang zu Informationen betreffend: Prävention, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen und auch den analogen Informationszugang betreffend sozialer und medizinischer Leistungen.

Konkret heißt das, dass in den Praxen Informationen zu den genannten Themen der KBV, der KVWL des GBA und von sozialen Einrichtungen und Hilfsangeboten vorgehalten und bei Bedarf den PatientInnenen ausgehändigt werden.

Die Mitgliedspraxen können diese Informationen von der Website der ÄQEN-Mitte beziehen, ausdrucken und Ihren Patientinnen aushändigen. Weitere Broschüren, Flyer, Patienteninformationen können von den Praxen über das Netzbüro angefordert werden.

Im Rahmen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation soll möglichst einfache Sprache angewandt werden.

Maßgeblich bei der Orientierung zur Zielsetzung in Bezug auf die Umsetzung von Barrierefreiheit im Praxisnetz der ÄQEN-Mitte in den Bereichen räumliche Umgebung, Kommunikation und Patienteninformation ist darüber hinaus der Leitfaden der KVWL „Die barrierefreie Arztpraxis“.